

Inhalt des ersten Bandes.

Erstes Buch.

DER CHRISTLICH-ANTIKE STIL.

	Seite
Erstes Kapitel. <i>Geschichtliche Stellung</i>	3
Zweites Kapitel. <i>Der Zentralbau</i>	18
1. Allgemeines	19
2. Die einfache Rotunde	21
3. Folgeformen des Nischenbaues	26
4. Rundbauten mit inneren Portiken	31
5. Die Heilige Grabkirche und Verwandtes	35
6. Kreuzförmige Anlagen (griechisches Kreuz)	43
7. San Lorenzo in Mailand (Exkurs)	49
Drittes Kapitel. <i>Die Basilika</i>	62
1. Genesis	63
2. Anlage im allgemeinen	79
3. Der Grundplan	87
4. Der innere Aufbau	100
Viertes Kapitel. <i>Aussenbau, Dekoration und Konstruktion.</i>	
1. Der Aussenbau	114
2. Detailformen und Dekoration	118
3. Konstruktion	126

Zweites Buch.

DER ROMANISCHE STIL.

	Seite
Erstes Kapitel. <i>Grundlegung.</i>	
1. Allgemeines	145
2. Der Zentralbau	152
3. Die kreuzförmige Basilika	157
4. Doppelte Chöre	167
5. Doppelte Transsepte	174
6. Die Krypta	180
7. Der innere Aufbau	185
 Zweites Kapitel. <i>Die flachgedeckte Basilika in Deutschland.</i>	 201
1. Allgemeines	202
2. Der Grundriss	206
3. Der innere Aufbau	212
 Drittes Kapitel. <i>Die flachgedeckte Basilika in Italien.</i>	
1. Allgemeines	223
2. Die reine Basilika	226
3. Die zentralisierende Basilika	230
4. Der innere Aufbau	236
 Viertes Kapitel. <i>Die flachgedeckte Basilika in Westeuropa.</i>	
1. Einleitung	244
2. Der Grundriss im allgemeinen	254
3. Die Choranlagen	264
4. Der innere Aufbau	273
5. Normandie und England	278
 Fünftes Kapitel. <i>Der Gewölbebau in seinen Grundformen.</i>	 295
1. Bogenform	299
2. Gewölbetechnik	301
3. Gewölbeformen	302
4. Gewölbesysteme	310
 Sechstes Kapitel. <i>Einschiffige Säle mit Tonnengewölben.</i>	 321
 Siebentes Kapitel. <i>Einschiffige Säle mit Kuppeln.</i>	
1. Allgemeines	332

	Seite
2. Die aquitanischen Kuppelkirchen	334
3. Basiliken mit Klostergewölben oder Kuppeln	349
 Achstes Kapitel. <i>Hallenkirchen mit Tonnengewölben.</i>	
1. Eingeschossige Anlagen	358
2. Anlagen mit Emporen	367
 Neuntes Kapitel. <i>Basiliken mit Tonnengewölben</i>	
	380
 Zehntes Kapitel. <i>Die kreuzgewölbte Basilika Westeuropas</i>	
	405
1. Burgund, Süd- und Westfrankreich, Spanien, Palästina	408
2. Normandie und England	415
3. Picardie und Isle de France. Das Werden des gotischen Bau- systems	417
 Elfte Kapitel. <i>Der Gewölbebau in Oberitalien und den Alpenländern.</i>	
1. Allgemeines	435
2. Das System und die Denkmäler	440
3. Der Grundriss	453
 Zwölftes Kapitel. <i>Der Gewölbebau in Deutschland.</i>	
1. Gewölbte Kleinarchitektur	457
2. Die ersten Gewölbebasiliken	460
3. Das gebundene System des 12. Jahrhunderts	469
4. Der Uebergangsstil	477
5. Hallenkirchen	507
 Dreizehntes Kapitel. <i>Die Kirchen des Cistercienserordens</i>	
	517
 Vierzehntes Kapitel. <i>Der Zentralbau</i>	
	541
1. Italien	542
2. Frankreich	548
3. Deutschland	550
4. Templerkirchen	554
 Fünfzehntes Kapitel. <i>Der Aussenbau.</i>	
1. Gruppierung der Baumassen	558
2. Behandlung der Wandflächen	596
3. Komposition der Schauseiten	606

	Seite
Sechzehntes Kapitel. <i>Einzelglieder und Dekoration.</i>	
1. Allgemeines. Polychromie	652
2. Die Säule	659
Der Schaft	660
Die Basis	664
Das Kapitell	667
3. Der Pfeiler	689
4. Die Fenster	694
5. Die Thüren	697
6. Gesimse und Sockel	705

Das Register folgt im zweiten Bande.
